

Antrag Nr. 22-O-09-0001
CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen

Betreff:

Halteverbot in der Karl-Albert-Straße (CDU, SPD und GRÜNE)

Antragstext:

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, SPD und GRÜNE:

In der Karl-Albert-Straße im Bereich der T-Kreuzungen mit der Rieslingstraße und der Straße Am Rathaus wird regelmäßig in südlicher Fahrtrichtung halbseitig geparkt. Dies erfolgt insbesondere entlang der durchgehenden Fahrbahnkante gegenüber der Einmündung zur Straße Am Rathaus.

Hierdurch kommt es zu unübersichtlichen Situationen bei Abbiegevorgängen aus der Straße Am Rathaus hinaus auf die Karl-Albert-Straße sowie beim Begegnungsverkehr. Ein Halteverbot in diesem Bereich zwischen der Hausnummer 24/24a (Laterne Nr. 8) und der Einmündung in die Rieslingstraße kann die bestehenden Verkehrs- und Sichtbehinderungen verringern.

Der Ortsbeirat möge daher beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, in der Karl-Albert-Straße in südlicher Fahrtrichtung zwischen der Hausnummer 24/24a (Laterne Nr. 8) und der Kreuzung Karl-Albert-Straße/Rieslingstraße ein absolutes Halteverbot einzurichten.

Das bestehende Parkverbot in derselben Fahrtrichtung vor den Hausnummern 28 und 30 kann im Gegenzug entfallen.

Wiesbaden, 12.01.2022